



LEADER-Projekt | LAG Rheinhessen

ROTES HÄUSCHEN OSTHOFEN

Im Rahmen eines LEADER-Projektes wurde der an exponierter Stelle direkt am Rheinterrassenweg stehende 2- bzw. 3-geschossige Weinbergsturm aus der Zeit der Jahrhundertwende 19.-20. Jahrhundert restauriert. Man kann von dreigeschossig sprechen, da im „Souterrain“ eine entsprechende Schutzmöglichkeit, damals für die im Weinberg Arbeitenden, vorhanden ist.

Heute, im Zeitalter der Motorisierung weniger für die im Weinberg Arbeitenden, bietet sich diese Unterstellmöglichkeit als ein hervorragender Wetterschutz für Wanderer, die den RheinTerrassenWeg erwandern und erleben wollen, an.

Die Restaurierung beinhaltete außer Fassadenarbeiten und der Begeharmachung der zweiten Etage auch die notwendige Stabilisierung der Decke der dritten Etage. Die Böschung wurde mit einer Absturzsicherung versehen, so dass der Platz auf der Rückseite des Roten Häuschens zum Verweilen und Rasten einlädt.

Das Rote Häuschen steht damit wieder dem Besucher und Nutzer des Wanderweges zur Verfügung, der von dort aus die Aussicht über das Rheintal und große Teile des Rhein Hessischen Hügellandes genießen kann.

Inhalte und Ziele:

- Gäste und Wanderer zum Verweilen einladen
- Möglichkeit der Nutzung des renovierten Weinbergsturms als Werbeträger für die (orts-)ansässigen Winzer
- Nutzung durch die Winzer für diverse „Events“ um deren Bekanntheit zu erhalten, zu festigen und neue „Fans“ der hiesigen Weine und der Region dazu zu gewinnen
- Nutzung des Weinbergsturms durch regionale und lokale Partner für Veranstaltungen (z.B. Türmewanderung, Weinwanderung)
- Aufwertung des RheinTerrassenWeges

Projekträger:

Weinring Osthofen e. V.
Tempelgasse 9
67574 Osthofen

Ansprechpartner:

Ernst-Heinrich Ahl
06242 915246
ahlwein@t-online.de

LEADER-Förderung:

6.618 € Landesmittel

Zeitraum:

2018 - 2019

Kontakt zur LAG Rheinhessen: Regionalmanagerin Sandra Lange | 0 67 31 - 408 1023 | www.lag-rheinhessen.de



Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.
EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.